

Vorlage GR-2026-55 zur öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates am Montag, 26. Oktober 2026

TOP-Nr.: 10

Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Multifunktionsfläche für die Jugendfreizeitgestaltung im Ortsteil Pfaffenrot

Sachverhalt:

Aufgrund des erfolgten Jugendworkshops am 13. April 2026 gab es verschiedene Schwerpunkt Wünsche, welche von den Jugendlichen für eine Freizeitfläche in Pfaffenrot vorgeschlagen wurden. Auf einem Punktesystem basierend ergab der Workshop, dass die Jugendlichen folgende Wünsche äußerten:

- Platz 1: Multifunktionssportplatz (inkl. Basketball, Tore und Sitzmöglichkeiten für die Jugend) (57 Punkte)
- Platz 2: Gebäude mit Kino und Aufenthaltsraum (inkl. Billardtisch, Tischkicker, überdachter Außenbereich und Tischtennisplatte) (16 Punkte)
- Platz 3: Grillplatz und Skaterpark (14 Punkte)
- (Siehe Anlage 1)

Platz 1, und damit die Multifunktionsspielfläche, wurde daher der Ausgangspunkt für die weiteren Überlegungen.

Auf Basis der Abstimmungen zwischen Verwaltung und Ortschaftsrat Pfaffenrot, vertreten durch Herrn Ortsvorsteher Stoll, fand am 21. September 2026 ein Vororttermin mit dem Landschaftsarchitekturbüro Boden aus Niefern-Öschelbronn zur entsprechenden Umsetzbarkeit der Planungen statt. Umgesetzt werden soll das Vorhaben auf dem gemeindeeigenen Grundstück hinter dem „Netto“, welches im Flächennutzungsplan als Fläche für den Gemeindegebrauch ausgewiesen ist, ein Bebauungsplan ist jedoch nicht vorhanden. Die weitere baurechtliche Prüfung soll im Nachgang zur Beratung im Gemeinderat erfolgen, wenn der Umfang entsprechend festgelegt ist.

Das Architekturbüro Boden hat die in der Anlage 2 beigefügte und mit der Verwaltung und Ortsvorsteher abgestimmte Planung entworfen. Angedacht ist die Schaffung eines Kleinballspielfeldes mit entsprechenden Toren, einem Streetballfeld, einer Chillhütte sowie eines Aufenthaltsbereiches. Das Grundstück muss entsprechend nivelliert werden, ebenso ist

teilweise eine Einzäunung vorgesehen. Die Bewirtschaftungsmöglichkeit seitens des Bauhofs ist durch die jetzige Anordnung der Einrichtungen auf dem Grundstück gewährleistet.

Die gesamten Baukosten belaufen sich auf 390.000 € brutto auf Basis der derzeitigen Kostenschätzung. Hierbei entfallen auf

die Kostengruppe 200 (Herrichten und Erschließen)	7.300 €;
die Kostengruppe 500 (Außenanlagen und Freiflächen)	317.700 €;
sowie die Kostengruppe 700 (Baunebenkosten)	65.000 €.

Die Gemeinde Marxzell beabsichtigt die Antragstellung im sogenannten „LEADER“-Förderprogramm zur Vergaberunde im November 2026. Die Förderung wird mit 60 % anvisiert, welche somit 234.000 € betragen kann. Der Selbstbehalt für die Umsetzung wäre dann mit 156.000 € gegeben.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, auf Basis der vorgestellten Planung die Antragstellung im LEADER-Förderprogramm vorzunehmen. Über die endgültige Ausführung und Umsetzung wird seitens des Ortschaftsrates Pfaffenrot sowie dem Gemeinderat nach Förderzusage entschieden. Die Maßnahme soll im Bruttoprinzip im Haushalt 2026 abgebildet werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und beschließt diese als Antragsgrundlage für das LEADER-Förderprogramm zur Antragsrunde im November 2026.
2. Über die endgültige Beauftragung, Ausführung und Umsetzung entscheiden der Ortschaftsrat Pfaffenrot sowie der Gemeinderat nach erhaltener Förderzusage.
3. Im Haushalt 2027 werden Ausgaben in Höhe von 390.000 € sowie ein Förderzuschuss in Höhe von 156.000 € eingestellt.

gez. Sabrina Eisele
Bürgermeisterin

gez. Jürgen Germann
Fachbereichsleiter
Finanzen und Infrastruktur

Sarah Mastel
Fachbereichsleiterin
Personal, Bildung und Soziales